

EUREGA 2005



Am 7. Mai 2005 startete die 14. Europäische Rheinregatta. Die NRG beteiligte sich wieder als Kooperationspartner und unterstützte aktiv den Start in Neuwied.

Im Regattafeld fand man die NRG-er in drei Booten wieder:

1. Boot: (Montreux): Watz, Jens, Daniel, Holger und Tobias Querbach (2:46:19)
2. Boot: (Karlsruhe): Robby in Rgm mit Karlsruhe (5:52:50)
3. Boot: (GTRVN): André in Mixed-Rgm mit dem GTRVN (5:45:37)

Teilnehmerbericht (von Robby, Teilnehmer der 100-km-Strecke):

Da wir die Letzten waren, welche sich zu der Regatta angemeldet haben, mussten wir als Erste das Boot zu Wasserlassen. Also um 7:15 Uhr. Der Startbeginn war jedoch erst um 9:00 Uhr. Gestartet wurde in Favoritenreihenfolge. Das heißt, die am schlechtesten eingestuft zu erst und die Favoriten zu letzt. Wir starteten als sechst letzte. Haben uns somit im Laufe der Strecke verbessert. Aber es ist schon paradox, dass man im ungünstigsten Fall um 7:15 Uhr auf Wasser muss um dann um 9:15 Uhr zu starten. Ach ja, die Boote starteten in 15 sec Abständen (theoretisch ;-)!

Es war von Anfang an am regnen. Jedoch hatten wir erstmal keinen Wind. Ab Neuwied kam leider immer öfter Gegenwind auf. Generell war die Mannschaft recht fit. Wir haben nicht zusammen trainiert, was uns auch zum Verhängnis wurde. Jedoch hat es Spaß gemacht. Ab Remagen wurde der Wind immer schlimmer. Ca. 7 km vorm Ziel kam ein Gewitter auf uns zu. Der Hagelschauer war so stark, dass die Sichtweite nur ca. 5 Meter betrug. Daher entschied ich mich (ich war mit Steuern dran), in einer Krippe zu drehen und auf Höhe zu halten bis das schlimmste vorbei war (ca. 3 min.).

Meiner Information nach sind auf der Eurega 2 Boote abgesoffen. Eins 100 m vorm Ziel und eins an der Bonner Brücke (2 km vor dem Ziel).

Bericht aus der Rheinzeitung:



Neuwieder Boote starteten bei der Rheinregatta

Bei der Europäischen Rheinregatta, die der Bonner Ruder-Verein bereits zum 14. Mal ausrichtete, starteten in diesem Jahr wieder zwei Boote aus Neuwied. Das Team vom GTRV Neuwied mit Katharina Lange, Lisa Johann, Marilena Schwaderläpp, Jonas Köhler und Steuermann Constanze Hein und das Team der Neuwieder Rudergesellschaft mit Andreas Laser, Jens-Michael Kuhn, Daniel Penner, Holger Scheid und Steuermann Tobias Querbach starteten zu Füßen des Pegelturmes auf die 45-Kilometer-Strecke. Insgesamt legten in Neuwied 37 Boote los. In St. Goarshausen gingen 18 Boote für die 100-Kilometer-Strecke an den Start. ■ Foto: Andrea Düpper

